

CDU & Bündnis 90/DIE GRÜNEN

FRAKTIONEN IM RAT DER STADT MEERBUSCH

CDU & Bündnis 90 / Die Grünen - Meerbusch

Herrn Bürgermeister

Dieter Spindler

Stadt Meerbusch

- Ratsbüro -

40667 Meerbusch-Büderich

Meerbusch, 3.9.2011

Anfrage

Hauptausschuss am 22. September 2011

Klimaschutz

Papierverbrauch - Anteil Recyclingpapier

Sehr geehrter Herr Spindler,
zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 22.9.2011 bitten wir die nachfolgende Anfrage durch die Verwaltung zu beantworten.

1. Wie viel Papier wird in der Stadt Meerbusch jährlich im Durchschnitt verbraucht?
2. Mit welchem Kostenaufwand ist dies verbunden?
3. Wie hoch ist der prozentuale Anteil von Recyclingpapier?
4. Wie hoch ist der Kostenaufwand für den Versand (inkl. Porto) von Informationen und Beratungsvorlagen an die Fraktionen, Ratsmitglieder und Sachkundigen Bürger?
5. Lassen sich alle städtischen Schreiben und Drucksachen auf Recycling umstellen?
Und wenn nein, was spricht dagegen?
6. Ist für die Stadt Meerbusch die Beteiligung an der „Aktion Pro Recycling Papier“ möglich?

Gründe:

Durch die konsequente Umstellung auf Recyclingpapier lässt sich der Ressourcenverbrauch (Wasser, Holz, Energie) und die CO₂-Belastung deutlich verringern. Die Stadt Meerbusch nutzt nach unserer Einschätzung bereits einen hohen Anteil von Recyclingpapier, was wir ausdrücklich begrüßen. Wir bitten aber weitere Überlegungen anzustellen, wie hier der Verbrauch von Papier, insbesondere von Frischfaserpapier verringert werden kann.

Ein Ressourcenvergleich für (beispielhaft) eine Tonne Papier:

Recyclingpapier

Altpapier:	1.120 kg
Wasser:	20.500 l
Energie:	4.195 kWh
CO2-Emission:	886 kg

Frischfaserpapier

Holz:	2.996 kg
Wasser:	52.200 l
Energie:	10.723 kWh
CO2-Emission:	1.060 kg

Vom Nachhaltigkeitsrechner: http://www.initiative-papier.de/docs/Nachhaltigkeitsrechner_aktiv.pdf

Mit freundlichen Grüßen

Werner Damblon / Jürgen Peters